



Über den Abend hinweg unterteilt der Musikverein in Sulzbach die Gäste mit stimmungsvoller Blasmusik. So verging der schöne und harmonische Abend wie im Flug. Die ungarischen Gäste haben sich bei uns sehr wohl gefühlt und konnten viele positive Eindrücke mit nach Hause nehmen.

Die Gemeinde bedankt sich bei Herrn German Eigner und Herrn Rolf Nöhe, die im regen Austausch mit unseren Gästen bei der Organisation dieses Abends und der Begegnung insgesamt maßgeblich mitgewirkt haben, bei dem Männerchor des MGV „Liederkrantz“ Sulzbach, dem deutschsprachigen Chor des Brauhaxlervereins Altorfen-Krotendorf, dem Musikverein in Sulzbach, dem Tanzkreis der Landsmannschaft Donauschwaben aus Mosbach sowie bei allen Helferinnen und Helfern, die diesen Begegnungsabend möglich gemacht haben.

**Pressebericht zur Gemeinderatssitzung vom 22.10.2019**

Zu Beginn der Sitzung begrüßte Bürgermeister Dibiik in der Sport- und Festhalle in Sulzbach neben der Vertreterin der Presse, den Gemeinderäten auch einige Bürgerinnen und Bürger.

In der Bürgerfragestunde wurden verschiedene Fragen zur Wasser-versorgung im Ortsteil Sulzbach gestellt, welche im späteren Sitzungsvorlauf durch die anwesenden Vertreter der Heilbronnerversorgungs GmbH (HNVG) beantwortet wurden.

Aus vergangener nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates waren keine Beschlüsse bekannt zu geben. Nachdem das **Protokoll** der letzten öffentlichen Sitzung den anwesenden Urkundspersonen zur Kenntnis gegeben wurde, stand die **Verdigung eines Gemeinderatsmitglieds** auf der Tagesordnung. Durch den Gemeindevorstand wurde am 27.05.2019 nach § 11 Kommunalwahlgesetz das Ergebnis der Gemeinderatswahl festgestellt. Gemäß § 32 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung wurden die gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte in der ersten öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 08.07.2019 vor Bürgermeisterin hingewiesen und in ihr Amt eingeführt. Da Herr Rolf Nöhe aus persönlichen Gründen an den bisherigen öffentlichen Sitzungen nicht teilnehmen konnte, wurde diese Verpflichtung nun nachgeholt. Die Verpflichtung wurde durch Handschlag bekräftigt.

Die **Trinkwasserqualität im Ortsteil Sulzbach** war ein weiterer Punkt auf der Tagesordnung. Vertreter der HNVG erläuterten durch eine Präsentation die Wasserqualität im Ortsteil Sulzbach auch im Hinblick auf den Vorfall vom 26.09.2019 und den vom Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Gesundheitsamt und der HNVG durchgeführten Maßnahmen und Trinkwasserprüfungen. Ergänzt wurde dieser Vortrag um die zukünftige Trinkwasserbereitung mittels Ultrafiltration im Ortsteil Sulzbach, welche vom Gemeinderat schon im Jahr 2017 beschlossen wurde. Ebenso wurden weitere Sanierungsprojekte und der Rohreitungsbau für den Hochbehälter „Hagen“ im Ortsteil Billigheim und der „Elzetalstraße“ im Ortsteil Katzental vorgestellt.

In diesem Zusammenhang behandelte der Rat anschließend die Vergabe des Gewerks „Rohreitungsbau“ am **Hochbehälter „Hagen“**. Diese Sanierung beinhaltet neben diesem Rohreitungsbau auch die Betonsanierung und eine Erneuerung der Elektrotechnik. Von drei angeschrifteten Fachfirmen gaben zwei ein Angebot ab, wovon eines nicht gewertet werden konnte. Bei einer Auftragserteilung bis 23.10.2019 sind diese Arbeiten frühestens im April 2020 möglich. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Auftrag für den Rohr-

leitungsbau im Hochbehälter „Hagen“ zum Preis von 72.347,24 € an die Fa. Streckler aus Tuttingen zu vergeben.

Anschließend wurde dem Rat der **Wirtschaftsplan 2020** für die HNVG vorgestellt. Der Gemeinderat nahm diesen zur Kenntnis und beauftragte einstimmig die Verwaltung, diesen in der Gebüh- renkalkulation sowie der Haushaltsplanung für 2020 entsprechend zu berücksichtigen.

Im anschließenden Tagesordnungspunkt berichtete der Kämmerei über die **Jahresrechnung 2018**. Diese schließt in Soll- Einnahmen und Soll- Ausgaben mit jeweils 22.460.920,56 € ab. Hier von entfallen 16.686.971,42 € auf den Verwaltungshaushalt und 5.773.121,14 € auf den Vermögenshaushalt. Im Vermögenshaushalt wurden Haushaltsausgabereise in Höhe von 1.925.000,00 € gebildet. Haushalts- einnahmernote wurden 2018 nicht gebildet. Im Haushaltsjahr 2018 wurde eine Kreditaufnahme in Höhe von 3,0 Mio. € getätigt. Hierauf entfallen 600.000 € auf den Haushaltszinsabgrenzungskreditaufnah- me aus 2017 und 485.120 € auf Umschuldungen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Feststellung der Jahresrechnung 2018.

Der Rat nahm die vorgesehene **Planung der Sitzungstermine im Jahr 2020** zur Kenntnis. Der Neujahrsempfang ist für 17. Januar 2020 in der Mehrzweckhalle im Ortsteil Allfeld geplant.

Als nächstes stand das **Außenengelände für den Kindergarten Wald- mühlbach** auf der Tagesordnung. Die Gemeinde Billigheim möchte auf ihrem Grundstück, Kastanienstraße 6, im Ortsteil Waldmühl- bach im dortigen Außenbereich der bereits genehmigten Kinder- tagsstätte altersvorgegebene Spielbereiche für die Kinder anlegen. Dazu wird ein Nachtrag zum bereits genehmigten Bauantrag ge- stellt. Im Außenbereich ist ein Spielbereich für Kinder unter drei Jahren und ein Spielbereich für Kinder über drei Jahren geplant. Für die Einfriedung des Außenbereiches ist ein max. 1,50 m hoher Gittermattenzaun, gemäß den Vorschriften für Kindertagesstätten, ge- plant. Um die Flächen für die Spielgeräte herstellen zu können, ist es erforderlich, das Gelände teilweise zu terrassieren und etwas aufzu- füllen. Die aufzufüllten Bereiche werden zu den nicht zum Außen- bereich der Kita gehörenden Flächen teilweise leicht abgeösch, sowie durch eine max. 1,20 m hohe Stützwand aus L-Steinen (Stahl- betonfertigteilen) abgefangen. Im Zuge der Nutzungsänderung wird auch die Ausnahme/Befreiung für Einfriedungen (max. 1,0 m) und Stützmauern (max. 1,0 m) beantragt. Der Gemeinderat beschloss ebenfalls einstimmig die Planung für das Außenengelände des Kinder- gartens Waldmühlbach und den Nachtrag zum vorhandenen Bau- antrag „Umnutzung der ehemaligen Grundschule Waldmühlbach für die als Kindertagesstätte“, Kastanienstraße 6, in Waldmühlbach für die Nutzungsänderung des Außenbereichs, sowie für die Ausnahme/ Befreiung für Einfriedung und Stützmauer.

Zum Abschluss der Sitzung wurde aus dem Gemeinderat berichtet, dass der **Brunnen vor der Kath. Kirche** im Ortsteil Sulzbach als Abfallbehälter missbraucht wurde. Es wurde gebeten dort ein Ab- fallgefäß aufzustellen und den Brunnen zu reinigen. Weiter wurde die Verwaltung gebeten, die bestehenden **Geschwindigkeitsreduzie- rung** vor dem Kindergarten in der Hauptgarten im Ortsteil Sulzbach bis zur Kreuzung der L 587 und der L 527 für die nächste Verkehrs- schau mit dem Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Straßenver- kehrsbehörde vorzuschlagen. Eine weitere Anfrage zu einer **de- fekten Strahlenlaterne** an der Kath. Kirche in Sulzbach hatte sich bereits erledigt, da diese bereits repariert ist. Die Verwaltung wurde gebeten die verschiedenen **Wasserwerte** der einzelnen Ortsteile zu veröffentlichen. Die Verwaltung wurde weiter darum gebeten, den Gemeinderäten aus Allfeld die Auswirkungen der letzten Brandver- hütungsschau der **Mehrzweckhalle in Allfeld** in einem Vor-Ort- Termin darzustellen. Der Vorsitzende berichtete dem Rat, dass für den anstehenden Rohreitungsbau des **Zweckverbandes Neude- nau-Allfeld-Stein** mit Investitionen in Höhe von ca. 2 Mio. € für das Wirtschaftsjahr 2021 zu rechnen ist. Als Termine gab der Vorsit- zende die Eröffnung der **Kunstaussstellung** am 25.10.2019 um 18.30 Uhr im Rathaus Billigheim, die zentrale Veranstaltung der Gemein- de zum **Volksstraßentag** am 17.11.2019 in Waldmühlbach und einer Sitzung des Abwasserzweckverbandes **„Gruppenkläranlage Scheff- lenzthal“** am 09.12.2019 bekannt, zu welchen er recht herzlich ein- lädt. Martin Dibiik, Bürgermeister